

Am vergangenen Dienstag trennte sich der FC im Kellerduell von Vik. Kleestadt 1b 1:1 Unentschieden. Nach dieser Punkteteilung ist der Abstand zum rettenden Ufer weiterhin groß und schon die nächsten Begegnungen werden aufzeigen, ob man es noch schaffen kann.

Gegen die im Wochenspiel aufgepeppte Reserve der Viktoria war der FC zumindest gleichwertig und zeigte der Tabellensituation entsprechendes Engagement. So ging man nicht unverdient in der 19. Minute mit 1:0 in Führung. Nachdem kurz davor der Schiedsrichter dem FC einen klaren Elfmeter verweigert hatte, konnte er diesmal nach einem Foul an Rodemer nicht anders, und pfiff Strafstoß, der von Marc Maurer verwandelt wurde. Die spielerisch überlegenen Gäste waren zwar mehr am Ball brachten aber kaum Gefahr vors Tor von FC-Keeper Lang.

Kurz nach der Pause fiel dann aber doch der Ausgleich, nachdem man im Defensivverbund den Ball quer durch den eigenen Strafraum spielte und ein Stürmer aus 5 Metern einnetzen konnte. Die Begegnung wurde nun offener und es gab auf beiden Seiten mehr Strafraumszenen. Die größte Möglichkeit zum Siegtreffer vergab Simon Kühn in der 88. Minute, als er alleine vor dem Gästetorwart am Gehäuse vorbei zielte.

Die Mannschaft:

Christoph Lang - Jan Füllhardt, Timo Gönner, Dennis Knaus, Dustin Schulze (64. Minute: Ralf Schiffbauer) - Henning Eifert, Michele Rodemer, Musti Yildiz, Nico Burazin - Marc Maurer, Simon Kühn